

VERORDNUNG (EG) Nr. 1565/2006 DER KOMMISSION**vom 19. Oktober 2006****zur Erteilung der in den ersten fünf Arbeitstagen des Monats Oktober 2006 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 638/2003 zur Einfuhr von Reis mit Ursprung in den AKP-Staaten und den ÜLG beantragten Lizenzen**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1785/2003 des Rates vom 29. September 2003 über die gemeinsame Marktorganisation für Reis ⁽¹⁾,gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 2286/2002 des Rates vom 10. Dezember 2002 über die Regelung für landwirtschaftliche Erzeugnisse und daraus hergestellte Waren mit Ursprung in den Staaten in Afrika, im karibischen Raum und im Pazifischen Ozean (AKP) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1706/98 ⁽²⁾,gestützt auf den Beschluss 2001/822/EG des Rates vom 27. November 2001 über die Assoziation der überseeischen Länder und Gebiete mit der Europäischen Gemeinschaft („Übersee-Assoziationsbeschluss“) ⁽³⁾,gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 638/2003 der Kommission vom 9. April 2003 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 2286/2002 des Rates und zum Beschluss 2001/822/EG des Rates hinsichtlich der Einfuhrregelung für Reis mit Ursprung in den Staaten in Afrika, im karibischen Raum und im Pazifischen Ozean (AKP-Staaten) sowie in den überseeischen Ländern und Gebieten (ÜLG) ⁽⁴⁾, insbesondere auf Artikel 17 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 19. Oktober 2006

- (1) Gemäß Artikel 17 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 638/2003 bestimmt die Kommission, in welchem Umfang den Einfuhrlizenzanträgen stattgegeben werden kann.
- (2) Eine Prüfung der Mengen, für die Anträge auf Einfuhrlizenzen für Reis im Rahmen der Tranche für Oktober 2006 gestellt worden sind, hat ergeben, dass Einfuhrlizenzen für die beantragten Mengen gegebenenfalls nach Anwendung der entsprechenden Verringerungssätze zu erteilen sowie die endgültigen Prozentsätze der Verwendung im Laufe des Jahres 2006 für jedes Kontingent mitzuteilen sind —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

- (1) Für die in den ersten fünf Arbeitstagen des Monats Oktober 2006 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 638/2003 gestellten und der Kommission mitgeteilten Anträge werden Einfuhrlizenzen gegebenenfalls unter Anwendung der im Anhang der vorliegenden Verordnung festgesetzten Verringerungssätze für die beantragten Reismengen erteilt.
- (2) Die endgültigen Prozentsätze der Verwendung im Laufe des Jahres 2006 für jedes betreffende Kontingent sind im Anhang aufgeführt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 20. Oktober 2006.

Für die Kommission

Jean-Luc DEMARTY

*Generaldirektor für Landwirtschaft und ländliche
Entwicklung*

⁽¹⁾ ABl. L 270 vom 21.10.2003, S. 96. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 797/2006 (AbI. L 144 vom 31.5.2006, S. 1).

⁽²⁾ ABl. L 348 vom 21.12.2002, S. 5.

⁽³⁾ ABl. L 314 vom 30.11.2001, S. 1.

⁽⁴⁾ ABl. L 93 vom 10.4.2003, S. 3. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2120/2005 (AbI. L 340 vom 23.12.2005, S. 22).

ANHANG

Auf die für die Tranche des Monats Oktober 2006 beantragten Mengen anwendbare Verringerungssätze für die mit der Verordnung (EG) Nr. 638/2003 eröffneten Zollkontingente für Reis und endgültige Prozentsätze der Verwendung für das Jahr 2006

Ursprung/Erzeugnis	Laufende Nr.	Verringerungssatz	Endgültiger Prozentsatz der Verwendung des Kontingents für 2006
AKP (Artikel 3 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 638/2003) — KN-Codes 1006 10 21 bis 1006 10 98, 1006 20 und 1006 30	09.4187	0 ⁽¹⁾	80,35
AKP (Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 638/2003) — KN-Code NC 1006 40 00	09.4188	0 ⁽¹⁾	22,76
ÜLG (Artikel 10 Absatz 1 Buchstaben a und b der Verordnung (EG) Nr. 638/2003) — KN-Code 1006			
a) Niederländische Antillen und Aruba:	09.4189	0 ⁽¹⁾	40,32
b) Am wenigsten entwickelte ÜLG:	09.4190	0 ⁽¹⁾	0
AKP/ÜLG (Artikel 13 der Verordnung (EG) Nr. 638/2003) — KN-Code 1006 (ÜLG) — KN-Codes 1006 10 21, 1006 10 23, 1006 10 25, 1006 10 27, 1006 10 92, 1006 10 94, 1006 10 96, 1006 10 98, 1006 20 und 1006 30	09.4191	0 ⁽¹⁾	26,72

⁽¹⁾ Lizenzerteilung für die beantragte Menge.